

kita.digital.coaches* gesucht

für die bayernweite Qualifizierungskampagne „Startchance kita.digital“



Die im September 2021 gestartete Kampagne „Startchance kita.digital“ wird im Auftrag und mit Förderung des Bayerischen Familienministeriums vom IFP – Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz gemeinsam mit dem JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis durchgeführt und vom Bundesfamilienministerium mitfinanziert. Die Kampagne, mit der die Ergebnisse des Modellversuchs „Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“ in alle bayerischen Kitas getragen wird, geht nach einem erfolgreichen 1. Kampagnenjahr im September 2022, unter Vorbehalt zur Verfügung stehender Haushaltsmittel, in die 2. Runde und ist mehrjährig angelegt.

Weitere Informationen zur Kampagne unter:

<https://www.ifp.bayern.de/projekte/qualitaet/startchancekitadigital.php>

Das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis sucht für diese Kampagne ab 1. Juli 2022 weitere kita.digital.coaches* (kdc),

die auf Honorarbasis Qualifizierungsmaßnahmen zur digitalen Bildung in Kitas im Blended Learning-Format ab September 2022 regional vor Ort in Landkreisen und kreisfreien Städten durchführen.

Aufgabe der kita.digital.coaches* ist es,

die Kitateams im Rahmen sogenannter Kampagnenkurse durch Fortbildungen in Präsenz und online zu qualifizieren, sowie in der anschließenden Praxisphase vor Ort bei der Durchführung eines Praxisvorhabens zu beraten und zu begleiten. Dazu gehört es auch, eine Elternveranstaltung sowie eine lokale Auftakt- und Abschlussveranstaltung zu organisieren und abzuhalten.

- An den Kampagnenkursen, die auf ein Kitajahr hin angelegt sind, nehmen in der Regel bis zu 12 Kitas teil, wobei sich im ersten Kampagnenjahr eine maximale Kursgröße von 10 Kitas bewährt hat bzw. als ideal gilt.
- Ein kita.digital.coach* kann ein oder zwei Kampagnenkurse auf Honorarbasis durchführen. Pro Kurs werden in der Regel 10 Stunden/Woche veranschlagt und vergütet, die die Kurs-, Vorbereitungs- und Fahrzeiten sowie die Qualifizierung zum kita.digital.coach* umfassen.
- Die Vergütung erfolgt in Form eines Honorarvertrages. Der Tagessatz (8 Stunden) beträgt 320 €. Die Reisekosten werden extra erstattet.
- Zur Kursdurchführung stellt der Freistaat Bayern jedem Coach eine IT-Ausstattung bereit (iPad mit Apps, Android-Tablet mit App-Gutschein, Stativ, Mikrofon, Beamer, Digital-Mikroskop, Endoskop-Kamera und weiteres Zubehör).
- Die Fortbildungstage, Online-Lernphasen, Auftakt- und Abschlussveranstaltungen werden landeszentral vorbereitet. Auch für die individuellen Praxisphasen werden Unterlagen bereitgestellt. Die Kampagne wird durch den MOOC „Startchance kita.digital“ flankiert.
- Für alle Coaches und Kita-Teilnehmenden stehen entsprechende Online-Dienste für Videokonferenzen, Messenger-Kommunikation sowie vorbereitete digitale Kursräume zur Verfügung.
- Die Kampagnenkurse werden wissenschaftlich begleitet. Es gibt je 2 kurze Online-Befragungen der Coaches und teilnehmenden Kitas, deren Ergebnisse in die Weiterentwicklung der Kampagne einfließen.
- Zur Vorbereitung auf ihre Tätigkeit erhalten alle kita.digital.coaches* begleitend zum Kursverlauf eine modulare Qualifizierung (5 Module im Umfang von 10 Tagen) und Vertiefungsangebote durch das IFP und JFF sowie Unterstützung in ihrer kdc-Regionalgruppe. Das Modul 1 findet vom 5.-7. Juli 2022 in Nürnberg statt.

Voraussetzungen:

- Einschlägige medienpädagogische Kenntnis und Vorerfahrung
- Kenntnisse und Erfahrung im frühpädagogischen Bereich
- Erfahrung in der Erwachsenenbildung und mit Elternveranstaltungen
- Erfahrung in der Durchführung größerer Veranstaltungen inklusive Präsentation
- Bereitschaft, mit Webdiensten und digitalen Tools zu arbeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit im Netzwerk der kita.digital.coaches*
- Bereitschaft, in der jeweils festgelegten Einsatzregion in Bayern tätig zu sein und bei der Kursorganisation vor Ort mit dem Jugendamt zu kooperieren
- Aufgeschlossenheit für die Zielgruppe Kita-Fachkräfte sowie Offenheit gegenüber digitaler Bildung und aktuellen Herausforderungen der Digitalisierung im Bildungssystem Kita
- Organisationsgeschick sowie strukturierte, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Selbstorganisation
- Führerschein und eigenes Fahrzeug erwünscht

Rückfragen und Bewerbungen

richten Sie bitte bis 12. April 2022 und gerne auch darüber hinaus an:

Pia Dippel, pia.dippel@jff.de

Wir freuen uns auf Sie!